



<https://biz.li/32bj>

# EBERHARD SCHMIDT ERHÄLT FEUERWEHREHRENZEICHEN AM BANDE

Veröffentlicht am 15.12.2020 um 17:00 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Sie behalten stets einen kühlen Kopf, wenn's brennt und brenzlich wird: Die Feuerwehrmänner und -frauen der Regionsfeuerwehr. Während der Regionsversammlung wurden am heutigen Dienstag, 15. Dezember 2020, zwei von ihnen besonders geehrt beziehungsweise gewürdigt: Eberhard Schmidt, stellvertretender Regionsbrandmeister, hat das Feuerwehrenehrenzeichen am Bande erhalten. Überreicht wurde es ihm von Martin Voß, Leiter des Amtes für Brand- und Katastrophenschutz der Polizeidirektion Hannover. Zudem wurde Detlef Hilgert weiterhin als Leiter des Brandschutzabschnitts IV (Burgdorf, Lehrte, Sehnde und Uetze) ernannt. Von Regionspräsident Hauke Jagau erhielt er heute die Ernennungsurkunde für die kommenden sechs Jahre. Detlef Hilgert aus Sehnde ist seit 2003 Leiter des Brandschutzabschnitts IV - und nun auch die kommenden sechs Jahre. Der 60-Jährige trat



**Blumen und Ehrennadel zum Dank: Martin Voß (links) überreicht Eberhard Schmidt das Feuerwehrenehrenzeichen am Bande für die Region Hannover/Pförtner**

bereits mit zehn Jahren in die Jugendfeuerwehr ein. Als Führungskraft koordinierte Hilgert den Einsatz der Regionsfeuerwehrbereitschaft beim Moorbrand in Meppen 2018 und war maßgeblich Anfang dieses Jahres beim Einrichten des Behelfskrankenhauses auf dem Messegelände aktiv. Eberhard Schmidt (63) aus Gehrden ist seit 2017 stellvertretender Regionsbrandmeister und bereits seit 15 Jahren Leiter des Brandschutzabschnitts II (Barsinghausen, Gehrden, Ronnenberg, Seelze und Wennigsen) der Regionsfeuerwehr. Im Winter 2015/2016 hat er maßgeblich im Einsatz der Umverteilung von Schutzsuchenden am Messebahnhof in Laatzen unterstützt. 2018 war Schmidt als Führungskraft der Regionsfeuerwehrbereitschaft beim Moorbrand in Meppen aktiv und hat in demselben Jahr den möglichen Waldbrandeinsatz der Regionsfeuerwehr in Schweden vorbereitet. Anfang dieses Jahres begleitete Schmidt den Aufbau des Behelfskrankenhauses auf dem Messegelände.